

Landkreis Gießen	
Der Kreisausschuss	Gießen, 12.10.2023
Dezernat I	Name: Udo Liebich Telefon: 06 41 - 93 90 17 30 Fax: 06 41 - 93 90 16 00 E-Mail: udo.liebich@lkgi.de Gebäude: F Raum: F113a

Kreistagsausschuss für Soziales, Gesundheit, Integration und Ehrenamt
am 11. Oktober 2023

TOP 5: Einführung des Smartphone-basierten Systems „Mobile Retter“
Antrag der FDP-Fraktion (Vorlage 1133/2023)

Im Rahmen der Beratung des Tagesordnungspunktes wurde von dem Ausschussmitglied Vornlocher sowie dem Unterzeichner mitgeteilt, dass der Landkreis Gießen eine Retter-App im Einsatz hat.

Der Unterzeichner sagte zu, zu dieser App im Nachgang zur Sitzung weitere Informationen zur Verfügung zu stellen. Diese Informationen gebe ich nachstehend:

Auf dem Markt sind mehrere Systeme einer Ersthelfer-App zu finden. Nach Abwägung der einzelnen Leistungsumfänge entschied sich der Landkreis Gießen im Jahr 2019 dazu, das Produkt KATRETTTER einzusetzen. KATRETTTER kommt aus der Familie der Warn-App Katwarn, die wir als Landkreis schon seinerzeit nutzten.

Interessierte Helfer:innen melden sich beim Landkreis Gießen per E-Mail. Sie legen eine Erste-Hilfe-Bescheinigung vor und werden vom Landkreis aus versicherungsrechtlicher Sicht zu ehrenamtlichen Verwaltungshelfenden ernannt. Die Helfenden werden vom Landkreis mit einer Beamtmungsmaske und Infektionsschutzhandschuhen ausgestattet. Nach einem Einsatz kann am Smartphone ein Einsatzbericht erstellt werden und – wenn gewünscht – zur Hilfestellung bei der Verarbeitung des Erlebten Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV) angefordert werden.

Im Landkreis Gießen werden registrierte Helfende im Umkreis von 2 km bei Bewusstlosigkeit oder Herz-Kreislauf-Stillstand zur:m Patient:in informiert. Im Stadtgebiet ist der Radius aufgrund der höheren Helfendendichte auf 1 km reduziert.

Im Januar 2020 wurde das System scharf geschaltet und im März 2020 aufgrund der Corona-Pandemie aus Gründen der Fürsorge für die Helfer:innen ruhend gestellt.

Während dieser drei Monate wurden 52 Alarmierungen ausgelöst. 167 Helfer:innen hatten sich registriert.

Im Frühjahr 2023 wurde die Reaktivierung des KATRETTET-Systems vorbereitet und seit August 2023 alarmiert die Zentrale Leitstelle das System wieder. Seitdem bis 11. Oktober 2023 wurden bereits 152 Einsätze durch die Ersthelfer vor dem Eintreffen des Rettungsdienstes durchgeführt. In 19 Fällen wurden Reanimationen eingeleitet und in 127 Fällen bewusstlose Personen erstversorgt.

Seit August bis 11. Oktober 2023 haben sich bereits 157 Ersthelfer neu registrieren lassen. Tendenz steigend.

Informationen finden Sie auf der Homepage des Landkreises Gießen:

<https://www.lkgi.de/verkehr-sicherheit-und-ordnung/verkehrssicherheit/rettungsdienst/katretter>

Die Gießener Allgemeine Zeitung berichtete im Januar 2020 und am 21.09.2023 über das System im Landkreis Gießen. Prof. Dr. med Sander vom UKGM wirbt bei den Medizinstudierenden für eine Mitwirkung. Derzeit befinden sich neue Werbeflyer in der Vorbereitung, ebenso wie weitere Werbemaßnahmen.

Im Auftrag

Udo - J

Udo Liebich